

Corana-Krise treibt Homeoffice-Quote: Jeder 2. Berufstätige arbeitet aktuell von zu Hause

Eine aktuelle repräsentative Studie von immowelt über die Arbeitsrealität in Zeiten der Corona-Krise zeigt:

- **Jeder 2. Berufstätige arbeitet aktuell zumindest teilweise daheim**
- **30 Prozent der Homeoffice-Nutzer arbeiten erstmalig wegen der Corona-Krise von zu Hause aus**
- **Gute Voraussetzungen für Homeoffice: 42 Prozent verfügen über ein eigenes Arbeitszimmer, 33 Prozent über einen festen Arbeitsbereich in ihrer Wohnung**

Nürnberg, 09. April 2020. Die Corona-Krise wirkt sich deutlich auf den Arbeitsalltag der Deutschen aus: Gut die Hälfte der Beschäftigten (55 Prozent) arbeitet in der aktuellen Situation von zu Hause aus. Das zeigt eine repräsentative Studie von immowelt. Demnach arbeiten 36 Prozent der Befragten derzeit komplett in den eigenen vier Wänden, 19 Prozent zumindest teilweise. Das wird wohl vorerst so bleiben, denn nach den aktuellen Entwicklungen werden die Einschränkungen wie die Ausgangsbeschränkung noch eine Weile aufrechterhalten.

Doch nicht jede Berufsgruppe kann problemlos ihren Beruf im Homeoffice ausüben. Etliche Mitarbeiter in Handel, Produktion oder im Dienstleistungssektor müssen ihre Wohnung auch in der Corona-Krise zum Arbeiten verlassen. 45 Prozent machen sich daher weiterhin auf den Weg zur Arbeitsstätte. Besonders hoch ist der Anteil an Homeoffice-Arbeitern bei den Selbstständigen: 82 Prozent dieser Berufsgruppe bleiben aktuell zum Arbeiten zu Hause.

Mehrheit mit eigenem Bürozimmer oder festem Arbeitsbereich

Ein Drittel derer, die von zu Hause aus arbeiten, gibt an, dies erstmalig in der Corona-Krise zu tun. Dennoch kommen die meisten mit ihren Wohnungen als Arbeitsstätte gut zurecht. Ein Großteil der Homeoffice-Arbeiter verfügt zu Hause über ein separates Bürozimmer (42 Prozent) oder einen Arbeitsplatz im Wohn- oder Schlafzimmer (33 Prozent). Nur die wenigsten müssen sich einen provisorischen Arbeitsbereich am Küchen- oder Esstisch (13 Prozent) oder an anderen Plätzen wie im Hobbyraum oder auf der Couch einrichten.

Dementsprechend scheint die Arbeit in den eigenen vier Wänden gut zu funktionieren. Der überwiegende Teil der entsprechenden Befragten (58 Prozent)

immowelt AG
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

gab an, seiner Arbeit im Homeoffice problemlos nachkommen zu können. Wenn es doch mal Probleme gibt, treten diese hauptsächlich in der erschwerten Abstimmung mit Kollegen oder Kunden auf (21 Prozent). Über zu viel Ablenkung im Homeoffice klagen 16 Prozent. Die fehlende Kinderbetreuung in Zeiten der Corona-Krise macht sich allerdings auch bemerkbar. Wohnen Kinder mit im Haushalt, gibt bereits ein Viertel der Befragten an, im Homeoffice häufig abgelenkt zu sein – doppelt so viel wie in Singlehaushalten (12 Prozent)

Die Ergebnisse der Studie im Überblick:

Um der Ausbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken, arbeiten derzeit viele Berufstätige von zu Hause aus. Arbeiten Sie derzeit von zu Hause aus (also Homeoffice, Mobile Office oder Telearbeit)? (Teilgruppe: berufstätige Befragte)

- Ja: 36 Prozent
- Nein: 45 Prozent
- Teilweise: 19 Prozent

Haben Sie vorher auch schon von zu Hause aus gearbeitet? (Teilgruppe: arbeitet derzeit komplett oder teilweise von zu Hause aus)

- Ja, selten: 27 Prozent
- Ja, regelmäßig (mehr als 1x im Monat): 31 Prozent
- Ja, ich arbeite grundsätzlich von zu Hause: 12 Prozent
- Nein, Homeoffice ist für mich neu: 30 Prozent

Wo haben Sie sich Ihren Arbeitsplatz zu Hause eingerichtet? (Teilgruppe: arbeitet derzeit komplett oder teilweise von zu Hause aus)

- Ich habe ein geschlossenes Arbeitszimmer/eigenes Büro: 42 Prozent
- Ich habe eine Arbeitsplatzecke im Wohn- oder Schlafzimmer: 33 Prozent
- Ich improvisiere am Küchen-/Esstisch: 13 Prozent
- Ich wechsle den Ort regelmäßig: 3 Prozent
- Ich habe mir einen Platz auf dem Sofa eingerichtet: 3 Prozent
- Im Bett: 2 Prozent
- Ich improvisiere am Kinderschreibtisch: 1 Prozent
- Im Wintergarten/Terrasse/Balkon: 1 Prozent
- Im Keller (Hobbyraum o. ä.): 1 Prozent
- Sonstiges: 1 Prozent

Wie ist Ihre Erfahrung mit der Arbeit im Homeoffice? ((Teilgruppe: arbeitet derzeit komplett oder teilweise von zu Hause aus; Mehrfachnennungen möglich)

- Sehr gut, es funktioniert problemlos: 58 Prozent

immowelt AG
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

- Die Abstimmung und der Kontakt mit den Kollegen/Kunden ist erschwert: 21 Prozent
- Ich bin dauernd abgelenkt (z. B. durch Kinder, Partner, Haustiere): 16 Prozent
 - Singlehaushalt: 12 Prozent
 - Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder: 9 Prozent
 - Mehrpersonenhaushalt mit Kindern: 26 Prozent
- Die Technik funktioniert nicht so gut wie im Büro/ist langsamer: 14 Prozent
- Mir fehlen wichtige Unterlagen/Materialien/Hilfsmittel: 9 Prozent

[Ausführliche Ergebnisgrafiken stehen hier zum Download bereit.](#)

Für die von immowelt beauftragte repräsentative Studie wurden im März 2019 deutschlandweit 1.001 Personen (Online-Nutzer) ab 18 Jahren befragt.

Diese und andere Pressemitteilungen von immowelt.de finden Sie in unserem Pressebereich unter presse.immowelt.de.

Über immowelt.de:

Das Immobilienportal www.immowelt.de ist einer der führenden Online-Marktplätze für Wohnungen, Häuser und Gewerbeimmobilien. Gemeinsam mit immonet.de verzeichnet das Immobilienportal eine Reichweite von monatlich 57 Millionen Visits*. Immowelt.de ist ein Portal der immowelt Group, die mit bauen.de und umzugsauktion.de weitere reichweitenstarke Portale betreibt und leistungsstarke CRM-Software für die Immobilienbranche entwickelt. Die Immowelt Group ist eine Tochter der Axel Springer SE.

* Google Analytics; Stand: Januar 2020

immowelt AG
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

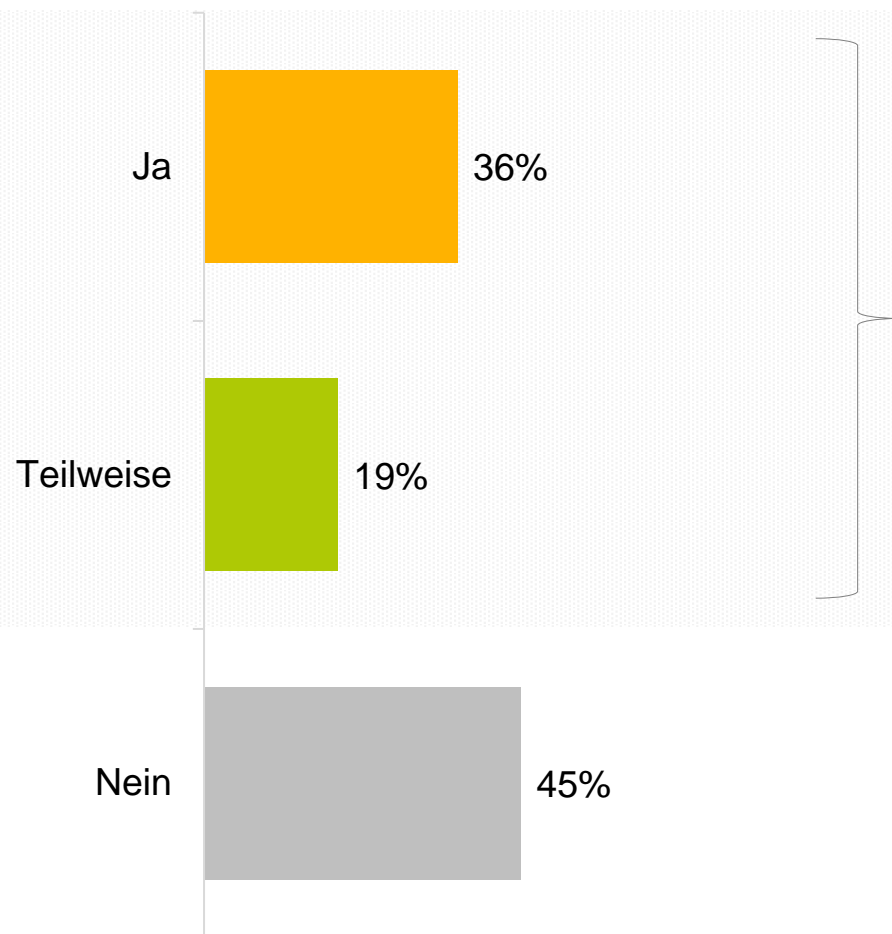


GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

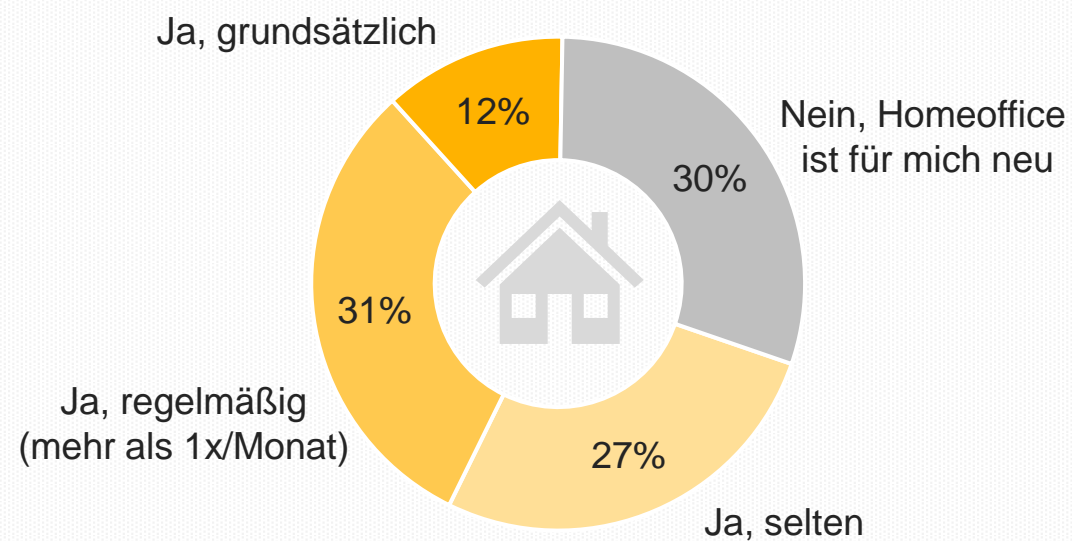
**Corona-Krise treibt Homeoffice-Quote:
Jeder 2. Berufstätige arbeitet aktuell
von zu Hause**

Repräsentative Studie von immowelt über
die Arbeitsrealität in Zeiten der Corona-Krise

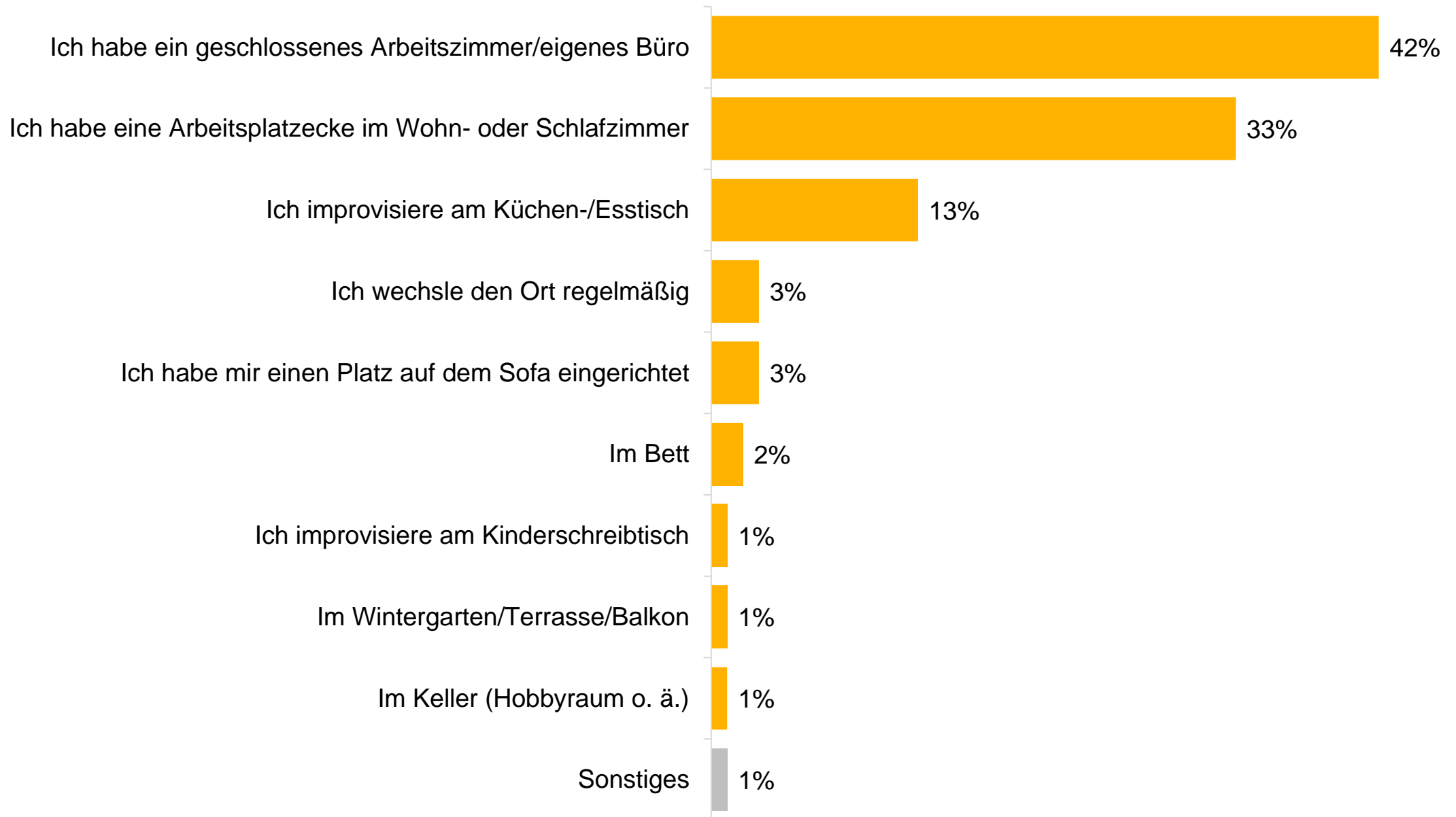
Arbeiten Sie derzeit von zu Hause aus?

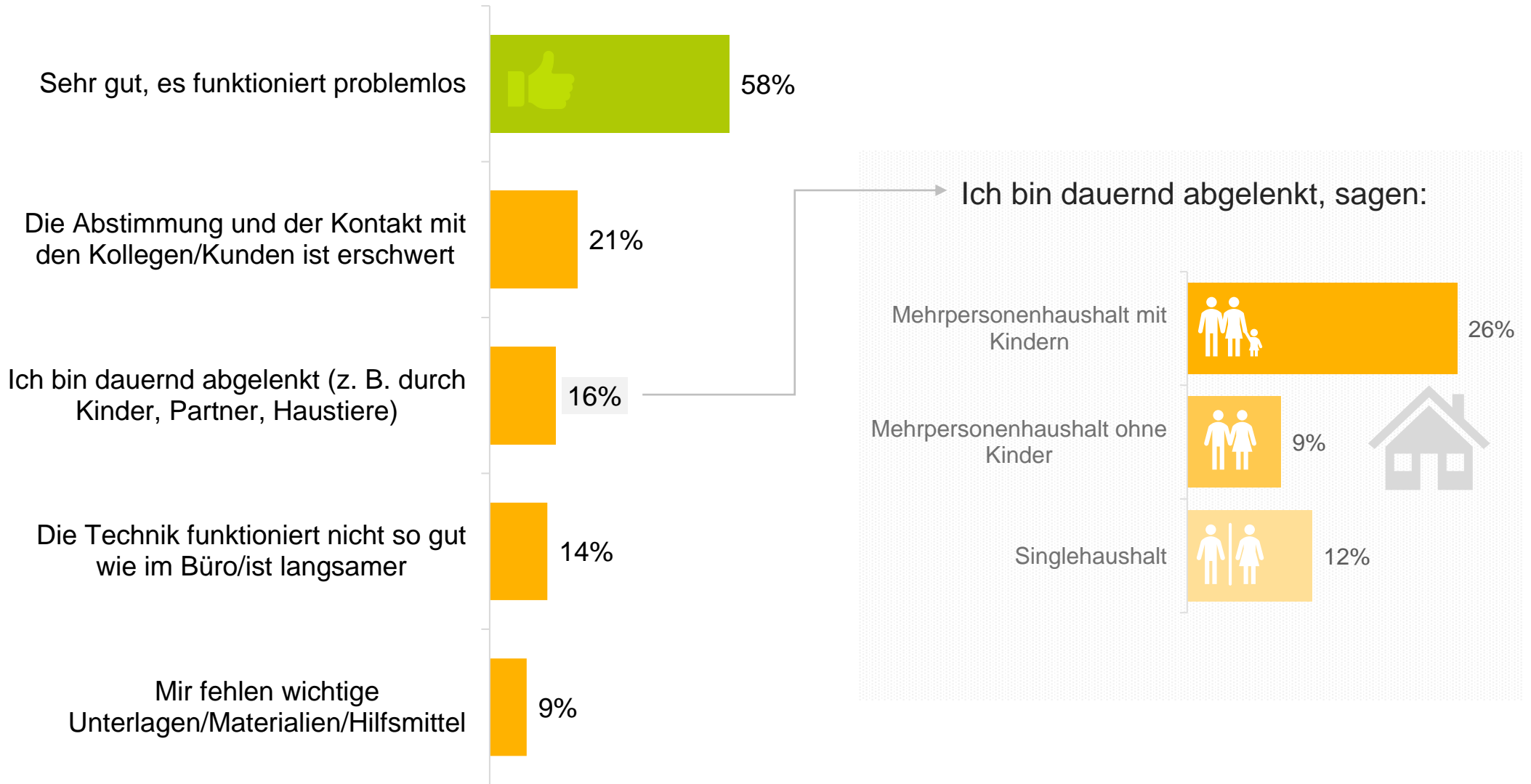


Haben Sie vorher auch schon von zu Hause aus gearbeitet?



Wo haben Sie sich Ihren Arbeitsplatz zu Hause eingerichtet?





KONTAKTDATEN



Barbara Schmid

Director Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt



Jan-Carl Mehles

Group Leader Market Research

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de